

VORANKÜNDIGUNG

Neuntes Symposium Innovative Lichttechnik in Gebäuden

OTTI 
ENERGIE KOLLEG

Donnerstag, 23.01.2003
Freitag, 24.01.2003

Ihre Themen- schwerpunkte

1. Neue Elemente und Materialien (Lichttechnische Komponenten)
2. Tageslichtsysteme (Lichtlenkung)
3. Gebäudesystemtechnik für Tageslichtsysteme
 - Energiemanagement
 - Künstliche Beleuchtung
 - Regelsteuersysteme
4. Simulation von Tageslichtsystemen
5. Licht und Gesundheit
6. Vorbildliche Bauten mit innovativer Tageslichttechnik
 - Verwaltungsgebäude
 - Bauten für Forschung und Lehre
 - Kulturbauten
 - Gebäudesanierung

**Abgabeschluß für Kurzfassungen:
03. Juni 2002**

Ihr Tagungsbeirat

- Prof. Christian Bartenbach**
Bartenbach Lichtlabor, Aldrans, Österreich
- Prof. Dr. Hans-Walter Bodmann**
Universität Karlsruhe
- Dipl.-Ing. Arch. Helmut Köster**
Licht + Architektur Köster, Frankfurt/Main
- Dr.-Ing. Heinrich Kramer**
Lichtdesign, Köln
- Prof. Dr. Jürgen Lehmann**
Universität Karlsruhe
- Dipl.-Ing. Ha.-Jo. Richter**
TRILUX-LENZE GmbH & Co KG, Arnberg
- Prof. Dr.-Ing. Jürgen Schmid**
Universität Gesamthochschule/
ISET Kassel
- Dr. Volker Wittwer**
Fraunhofer Institut für Solare Energie-
systeme, Freiburg

Ihre Mitveranstalter



Architektenkammer
Baden-Württemberg
Institut Fortbildung Bau

BDA
Bund
Deutscher
Architekten

Bayerische
Architektenkammer



LiTG
Deutsche Lichttechnische
Gesellschaft e.V.



S L G
Schweizer Licht Gesellschaft



Kammer der
Architekten und
Ingenieurkonsulenten
für Tirol
und Vorarlberg



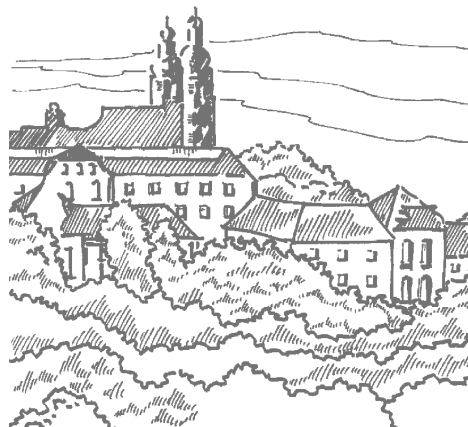
Lichttechnische
Gesellschaft
Österreichs

Ihr Nutzen

- **International anerkannte Fachleute** berichten über eigene **Entwicklungen und Erfahrungen**.
- Sie informieren sich über den **neuesten Stand der Technik**.
- **Realisierte Projekte** werden vorgestellt.
- Sie **tauschen** mit Referenten und Teilnehmern während Diskussionsrunden, Pausen und beim gemeinsamen Abendessen **Erfahrungen** aus.
- Sie erhalten in der **tagungsbegleitenden Fachausstellung** und der Firmenkurzdarstellung vor dem Plenum einen Überblick über das aktuelle Marktangebot.

Fachliche Gesamtleitung

Prof. Dr. Heinrich Kaase
TU Berlin, Institut für Lichttechnik



Kloster Banz

Teilnehmerkreis

- Architekten
- Bauherren; Bauträgergesellschaften
- Stadtwerke und EVUs
- Lichtplaner
- Projektsteuerer
- Fachingenieure der Gebäudetechnik
- Wissenschaftler aus Forschung, Lehre und Industrie
- Energieberater
- Sonnenschutz- und Jalousie-Industrie
- Glasindustrie
- Leuchten- und Lampenhersteller
- Elektroindustrie

Das Ambiente

Kloster Banz, das hoch über dem Maintal gelegene, ehemalige Benediktinerkloster, bietet Ihnen in angenehmer Arbeitsatmosphäre die Möglichkeit zu intensivem Erfahrungsaustausch.

Veranstaltungsort

Bildungszentrum
der Hanns-Seidel-Stiftung e.V.
Kloster Banz · 96231 Bad Staffelstein

www.otti.de

Sehr geehrte Damen und Herren

die Technik des vergangenen Jahrhunderts war durch das Ziel geprägt, eine sich über alle Klimabedingungen hinwegsetzende, nahezu perfekte durch die Elektrizität bestimmte Kunstwelt aufzubauen. Die Aufgabe der kommenden Jahrzehnte wird es sein, die Natur in das menschliche Lebensumfeld zurückzuholen. Dabei kann die Tageslichtbeleuchtung in Schulen, Büro-, Verwaltungs- und Produktionsgebäuden ein wichtiger Faktor zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz werden.

Das entscheidende abgesicherte Argument für die Installation einer Beleuchtungskontrolle zur optimalen Nutzung des angebotenen Tageslichtes ist immer noch die mögliche Einsparung elektrischer Energie. Dieser Effekt ist inzwischen oft nachgewiesen: so beträgt in Bürogebäuden bei vorgegebenem Tageslichtquotienten von 2 % die elektrische Energieeinsparung durch eine Konstantlichtkontrolle 60 %. Damit trägt die Tageslichttechnik auch einen Teil zum Paradigmenwechsel bei: „Das Photon wird das Elektron als Technologieträger im nächsten Jahrhundert überflügeln“.

Das Symposium „Innovative Lichttechnik in Gebäuden“ ist die ideale Plattform für

den Informationsaustausch über den neuesten Stand von Entwicklungen und über Betriebsergebnisse realisierter Anlagen. Der Dialog zwischen Forschern, Entwicklern und Anwendern steht bei dieser Tagung im Mittelpunkt: Neben Vorträgen und Posterpräsentationen werden sich auch die ausstellenden Firmen (Fachaussteller) in einem Kurzvortrag dem Plenum vorstellen.

Ich würde mich freuen, Sie in Kloster Banz begrüßen zu dürfen.

Prof. Dr. Heinrich Kaase
Fachlicher Gesamtleiter

Einreichung von Tagungsbeiträgen

Ihre Einreichung (Kurzfassung) wird bei Akzeptanz durch den Beirat automatisch zu einer Anmeldung (ermäßigte Teilnahmegebühr: € 200,-). Der Beirat stellt das Programm zusammen. Die Entscheidung über Vorträge und Posterbeiträge steht bis ca. Ende August fest.

Ein Rücktritt ist nicht möglich.

Hinweise zur Kurzfassung

1. Angabe des Themenschwerpunktes (siehe Vorderseite)
2. Ausführlicher Titel Ihres Beitrages

3. Angaben des Vortragenden (Titel, Vorname, Name, Anschrift, Telefon, Fax und E-Mail-Adresse) = Ansprechpartner
4. Länge der Kurzfassung: minimal 1 Seite, maximal 2 Seiten
5. Wissenschaftlicher Inhalt (keine Firmenwerbung, herstellerneutral)
6. Angabe, ob ausschließlich Posterpräsentation gewünscht wird
7. Einreichung per E-Mail **oder** per Post **oder** per Fax an (siehe Tagungsmanagement)

Abgabeschluss der Kurzfassung: 03. Juni 2002

- Veröffentlichung der akzeptierten Beiträge im Tagungsband
- Abgabeschluss der Langfassung: 22. November 2002 (maximal 5 Seiten)

Zimmerreservierung

Kloster Banz – Bildungszentrum:
Telefon (0 95 73) 33 70
Telefax (0 95 73) 3 37 33
EZ € 53,-/DZ € 80,-
oder Fremdenverkehrsverein Bad Staffelstein:
Telefon (0 95 73) 3 31 20
Telefax (0 95 73) 33 12 33

Teilnahmegebühr & Leistungen

Bei Anmeldung bis/nach 25. Oktober 2002

Pro Person: € 390,-/€ 450,-

Mitglieder OTTI und Mitveranstalter: € 355,-/€ 405,-

Der dritte und jeder weitere Teilnehmer Ihrer Firma erhält **15% Ermäßigung**.

Mitarbeiter von Behörden, Universitäten und Fachhochschulen: € 225,-

In der Teilnahmegebühr sind ein Mittagessen, ein Mittagsimbiss, die Getränke während der Kaffeepausen, die Abendveranstaltung inklusive warm-kalten Buffet sowie ein ausführlicher Tagungsband enthalten.

Tagungsmanagement

Eckardt Günther, Leonore Nanko und Heike Trum
OTTI ENERGIE-KOLLEG
Wernerwerkstraße 4 · 93049 Regensburg
Telefon (09 41) 2 96 88-24/-23
Telefax (09 41) 2 96 88-17
E-Mail: leonore.nanko@otti.de
E-Mail: heike.trum@otti.de

Anmeldebedingungen

Bei **Stornierung** der Anmeldung bis 8.01.2003 beträgt die Gebühr für unseren Verwaltungsaufwand € 65,-. Für Anmeldungen, die nicht schriftlich bis 8.01.2003 storniert werden, muss die volle Teilnahmegebühr berechnet werden. Wir müssen uns in Ausnahmefällen Referentenwechsel und inhaltliche Änderungen vorbehalten. Bei rechtzeitiger Anmeldung per Telefax oder Post erhalten Sie sechs Wochen vor der Veranstaltung **Rechnung und Anmeldebestätigung**. Die **Teilnahmegebühren** sind Mehrwertsteuerfrei und mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig – die **Zahlung** muss spätestens bis 15.01.2003 eingegangen sein.

Antwortabschnitt auch per Fax: (09 41) 2 96 88-17

Innovative Lichttechnik in Gebäuden

23.-24. Januar 2003 (ILA 1598)

- Ich melde mich zum Symposium an.
- Ich möchte einen Beitrag anmelden. Kurzfassung liegt bei, Info siehe oben.
- Unsere Firma möchte sich als Sponsor/Fachaussteller beteiligen.
- Ich bin Mitarbeiter einer Behörde, Universität oder Fachhochschule.

OTTI ENERGIE-KOLLEG
Stichwort: **Lichttechnik**
Wernerwerkstraße 4

93049 Regensburg

http://www.otti.de

OTTI-Kundennr.: _____

BITTE IN DRUCKSCHRIFT AUSFÜLLEN!

Name _____

Vorname _____ Titel _____

Telefon _____ Telefax _____

Abteilung/Funktionsbereich _____

Name der Firma _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Branche _____ Zahl der Mitarbeiter _____

E-MAIL _____

Datum _____ Unterschrift/Firmenstempel _____